

WHAT THE DATA!?

CONNECT. CREATE. INNOVATE.
IOT-HACKATHON FOR INDUSTRY & ENERGY 2017



Einladung

Seien Sie unser Gast auf dem What The Data!? 2017, dem größten Hackathon Deutschlands rund um die Themen Industrie & Energie. Der Hackathon beginnt am Freitag, den 15. September 2017 auf dem Technologie-Zentrum in Hamburg-Bergedorf mit einem Get-together.

Wir laden Sie herzlich ein, am **Samstag, den 16. September 2017** an unserem Konferenzprogramm teilzunehmen. Lassen Sie sich inspirieren und gestalten Sie mit! Wählen Sie Ihre Favoriten aus diesen spannenden Sessions:

17:30 Registrierung und Begrüßung

18:00 Tradition trifft Revolution. Stromnetz trifft Digitalisierung

Axel Kießling, Teammanager Market Concepts Renewable Energy, **TenneT**

18:00 SmarTEr Factory - Ideas for Improvement?

Johan de Puyt, S/W Systems Engineer, **TE Connectivity**

Wolfgang Mahnke, Software System Architect IoT, **TE Connectivity**

18:00 What The Gripper!? Digitalisierung von der Fabrik bis in die Küche

Dr. Martin May, Head of Cyber Physical Systems, **Schunk**

19:00 Data as the New Oil - Driving New Business Models & Predictive Maintenance Needs

Mayank Singh Aswal, Program Manager Analytics IoT, **Danfoss**

19:00 On The Edge Tonight

Sensordaten-Analyse: Edge Computing und Cloud Computing mit HARTING und IBM

Dr. Oliver Beyer, Senior Solutions Architect – Cognitive Systems, **HARTING**

Alexander Körner, Analytics Architect, **IBM**

19:00 Energiewende und Sektorkopplung – Was hat das mit der Heizung zu tun? Und welche Lösungen gibt es heute und morgen?

Kirsten Seeger, Leitung Unternehmensentwicklung, **KALORIMETA**

Jörn Wacker, Leiter Entwicklung und Qualitätssicherung, **KALORIMETA**

19:15 C++ in JavaScript - The RPC Way

Dr. Burkhard Heisen, Senior Industrial IoT Developer, **Cybus**

Für die Teilnahme an dem Konferenzprogramm am Samstagabend mit anschließendem Get-together bei BBQ und Sommerfest sowie für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei:

Sofia Marjanovic, Cybus, 040 523 89 101 sofia@what-the-data.com

Für die Teilnahme am *Hackathon* können Sie sich online anmelden:

<https://www.what-the-data.com/anmeldung/>

Industrie-Partner:



ADVANE0



ENGINEERING
TOMORROW



Gastgeber:



Medienpartner:



TenneT- Tradition trifft Revolution. Stromnetz trifft Digitalisierung

Die Energiewende bedeutet mehr erneuerbare Energien auf allen Netzebenen. Das stellt TenneT als größten deutschen Übertragungsnetzbetreiber vor große Herausforderungen. Er muss es schaffen, die stark vom Wetter abhängige erneuerbare Stromproduktion flexibel zu steuern und das Stromnetz auch mit einem wachsenden Anteil an fluktuierendem Grünstrom sicher zu betreiben. TenneT geht hier einen neuen Weg, um die dezentralen erneuerbaren Energien besser zu integrieren und die Versorgung zu sichern: In mehreren Pilotprojekten werden die Möglichkeiten neuer Technologien ausgelotet – wie etwa der Blockchain-Technologie oder der Nutzung zusätzlicher Datenquellen, z.B. von Sensordaten aus Fahrzeugen. Es geht darum, mit Hilfe von verstärkter Nutzung von Daten und der Erschließung neuer Flexibilitätsmöglichkeiten das Stromnetz fit für die Herausforderungen der Energiewende zu machen.

TE Connectivity - SmarTEr Factory - Ideas for Improvement?

TE Connectivity is operating many factories worldwide. The smarter factory in Den Bosch (NL) is the location for generating prototypes for the Industrial Equipment Business Unit, often only producing one piece of the same type. The vision is to have next day products, no waste, no stock. In addition, the smarter factory serves as environment to test new approaches within TE Connectivity and is the role model and test bed for other Industrial manufacturing sites.

In this panel discussion, TE Connectivity will introduce the current architecture of the smarter factory and discuss ideas for improvement, willing to take new ideas from the audience to the next level.

Danfoss - Data as the New Oil - Driving New Business Models & Predictive Maintenance Needs

New technologies are enabling even the most traditional industries to rethink how they do business. With the dawn of connected devices, big data and IoT technologies, a lot of companies are revisiting the business models they have been using over the years, providing service in place of goods.

Danfoss Power Solutions segment is primarily a component manufacturer of Hydraulics, Pumps, Motors, Valves and Electronic Components. We help plenty of small original equipment manufacturers (OEMs) and distributors to design and manufacture specialty machines not only by using our components, but by also using out specialized PLUS+1 Guide and Service Tool, which is used to design controller, work functions and in the end the overall machine. The big OEM's are moving into the direction of monitoring machines since they produce machines. Danfoss Power Solutions can only rely on the data provided by its components to figure out the state of the machines, which is a challenging task.

What steps is Danfoss Power Solutions taking to stay ahead of the race and what can be the future possibilities? Find out more in the Danfoss Masterclass.

HARTING & IBM - On The Edge Tonight

Sensordaten-Analyse: Edge Computing und Cloud Computing mit HARTING und IBM

Nicht alle Daten aus dem Shopfloor müssen in der Cloud verarbeitet werden; einiges lässt sich bereits direkt an der Maschine erledigen. Der Workshop zeigt wie das geht, was dafür notwendig ist, welche Vorteile das Edge Computing bietet und wo die Grenzen liegen. Darauf geht der zweite Teil des Workshops ein: Advanced Analytics (Pattern Matching, Machine Learning) mit der IBM Bluemix Cloud-Plattform sowie Prognosen auf Basis von lokalen Daten und Informationen aus der Cloud.

KALORIMETA - Energiewende und Sektorkopplung – Was hat das mit der Heizung zu tun? Und welche Lösungen gibt es heute und morgen?

Der Gebäudebestand gehört zu den bedeutendsten Energieverbrauchern und somit auch Verursachern von CO₂-Emissionen in Deutschland. Maßgeblich verantwortlich sind der Wärme- und Kältebedarf der Immobiliennutzer. Zur Erreichung der Klimaschutzziele wird ein (weitgehend) klimaneutraler Gebäudebestand bis 2050 notwendig.

Hierfür steht ein ganzes Maßnahmenpaket zur Verfügung:

- Verbesserung der Gebäudehülle,
- Erhöhung der Energieeffizienz durch Vermeidung von Verlusten in der Wärme- und Kälteerzeugung sowie -verteilung,
- Wechsel der Energieträger, insb. zu Erneuerbarem Strom mit Hebelung durch Umweltwärme,
- Beeinflussung und Automatisierung des Nutzerverhaltens

All diese Maßnahmen benötigen erheblich mehr digitale Intelligenz im Gebäude:

- bei Erfassung der benötigten Messwerte (Smart Metering, Submetering, weitere Sensorik),
- bei der Nutzung der Daten zur Steuerung von Erzeugung und Verteilung,
- bei der Sicherstellung der (Strom-)Netzdienlichkeit der Gebäude,
- bei der Optimierung des Nutzerverhaltens, ohne den Nutzern das Gefühl zu geben, bevormundet zu werden.

In unserer Masterclass möchten wir gemeinsam mit den Teilnehmern diskutieren, was bereits heute möglich ist und welche Lösungen hierfür in der Zukunft entwickelt werden (müssen).